

Personalnachrichten

für das Archiv der ~~Königlichen~~ Akademie der Künste
zu Berlin.

Prof. Dr. Walter Wölf Oberländer

Mitglied seit 27. 10. 1922

*geb. 1. 10. 1845
zu Regensburg*

*gest. 29. Mai 1923
zu
Münster*

Die ausländischen Herren Mitglieder der ~~Königlichen~~ Akademie werden gebeten,
die Colonnen I^a und III unausgefüllt zu lassen.

Lippe 05

I.

Persönliche, Familien- und Militärverhältnisse.

- a. Namen mit sämtlichen Vornamen, Rufnamen unterstreichen.**

Adem Wolf Oberlander

- b. Zeit und Ort der Geburt.**

geb. d. 1 Oktober 1845 zu Ruppertsburg

Name und Stand des Vaters.

Name und Stand des Vaters.
*Republ. Professor am Courcouronien
 für Math in Minsan*

Religion.

Religion. *Protestant*

- c. Familienstand. Verheiratet mit:

c. Familienstand. Verheiratet mit:
*verheiratet mit Rozzie Oberlander geb. Shearline
 seit Febr 1922 wohnhaft*

Zahl der Kinder, unter Namhaftmachung der sich dem Künstlerberuf widmenden.

Zahl der Kinder, unter Namhaftmachung der sich dem Künstlerberuf widmenden.
 Kinder: Karl Oberländer, Lucian Maria und Paffan
 Familien Hohenner, Professors gahler in Straßburg
 Julius Oberländer, Kunstmaler

- d. Zeit des aktiven Militärdienstes, Art des gegenwärtigen Militärverhältnisses und Charge (zutreffendenfalls ob militärfrei).

in C. kempneri

II.

Bildungslaufbahn.

- a. Die besuchten Schulen, insbesondere Hochschulen und das an den Letzteren betriebene Studium.

Klammerharpfen, Lyonsalpfeife von Gethlar in Wirmsee
 Membaraitingspfeife der Kueft v. Prof. von Dijk
 Akademie d. bild. Kuenfte: Antiquar. Prof. Wilh. Spenner
 Meckspfeife Prof. Kuehnig, Weiffspfeife Prof. Pilotz

- b. Studien-Reisen mit Angabe der Zeit.**

Ich habe fast meine ganze Lebenszeit (mit Ausnahme d. Saison)
 in München verbracht, meine grösste Thätigkeit
 nach Italien oder Frankreich gemacht, und nur kleine
 Theile nach Venedig.
 Am meisten alljährlich den Sommermonaten der bayrischen
 Gebirge, wo ich jetzt meine Studien, meine mit
 Zeichnungen, Musiken, Eisen u. Kunstwerke
 Ornamente, Geräthe etc. anstellt.

- c. Zeit, Ort und Ergebnis etwaiger Dienstprüfungen.**

- d. Etwaige Berufsthätigkeit vor Eintritt in den öffentlichen Dienst;
Zeit, Art und Ort derselben.

III.

Haupt-Werke

möglichst unter Angabe der derzeitigen Besitzer nebst Entstehungsjahr.

Titel.	Entstehungsjahr.	Besitzer.
"Leinwand mit Vesperaufhängen" Agnarall.	1897	Nord. Museum zu Hagenburg
"Aufhängen" Olym.	1899	Pinetofel Museum
"Auf der Gipsabdrücke" Agnarall	—	Nationalgalerie Berlin
"Noahs Weinschänke" Agnarall	1898	Museum für Kunst Berlin
"Landchaft, Landberg a. d. See" Olym.	1914	Museum Berlin
"Lieser" Olym. Von einem großen Anzettel von Primatae von dem die auf einem Kupfer zu einem Bild, ist ein Zeit 1863 bis 1918 als Mitarbeiter der Haupt-Blätter, davon in. Vesper Haupt-Blätter. In der Berliner Album 12 Tafeln ist eine Sammlung von Primatae von der H. Blätter aufgeführt. Alle Originalzeichnungen sind in Litho von einem in. Vesper.	—	Dresdener Galerie

IV.

Dienstliche Laufbahn.

a. Beginn der pensionsberechtigten Dienstzeit.

b. Anstellungen im öffentlichen Dienst (einschliesslich von Nebenämtern, Lehraufträgen etc.) vorübergehender und dauernder Art, im In- und im Ausland, in zeitlicher Reihenfolge, je unter Angabe des Beginns und Endes, der Art und des Ortes der einzelnen Anstellung, sowie des damit verbundenen Titels und Ranges.

V.

Beginn, Art und Ort derselben; Datum des Anstellungsdekrets;

Titel und Rang.

H a u p t a m t.

Nebenämter, Nebenfunktionen.

VI.

Orden, Ehrenzeichen, Würden, Mitgliedschaft

von auswärtigen Instituten und Korporationen. Durch Wahl übertragene
öffentliche Aemter.

Art der Auszeichnung.

Datum der Ernennung.

Gravirglas des Akademien des
bilo Rumpfr. Museum 1889

— Mitglied d. Akad. d. Wiss. in Berlin 1900

— Hornmitletend von Duncker
Tagespica 1907

— Kommunität der Frauen
Vagueria 1914
Dante

— Derenford. Mitglied d. ob
rhein. Deutschen Hochstifts
Frankfurt am

Mitglied der kgl. Akademie
der Künste und Wissenschaften

— Regl. Prof. — 1894

— Ludwig Maxilla — 1888

Maximilian von Suda
Kaiser v. R. Reichs-Minister 1895

— Winfertorden III — 1904

Gold Medal Chicago	1893
--------------------	------

I' Gold. Macmillan Macmillan

VII.
Bemerkungen.

Hierunter ist ein eigenhändig geschriebener Lebenslauf sehr erwünscht.